



Kick-off Vernehmlassung Gesamtbericht «Gymnasium der Zukunft»








Teams-Veranstaltung, 26. Oktober 2023

Vernehmlassung Gesamtbericht und Studentafel GdZ

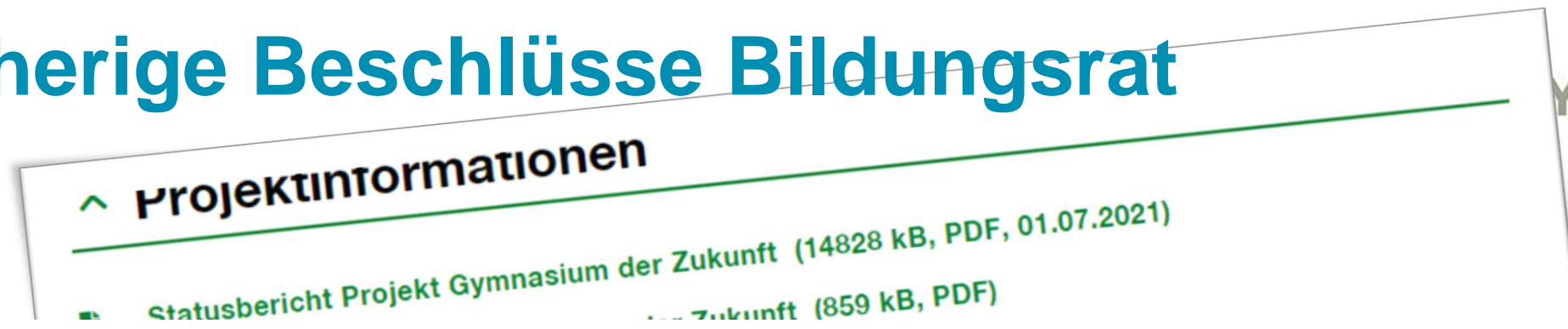
[→ Gymnasium der Zukunft | sg.ch](https://www.sg.ch)

Alle Themen	>
Bildung & Sport	>
Mittelschulen	>
Projekte	>
Gymnasium der Zukunft	>
Vernehmlassung Gesamtbericht und Studentafel GdZ	



-  Gesamtbericht Phase 2 GdZ 20230921.pdf (4180 kB, PDF, 27.09.2023)
-  BR23-172 Gesamtbericht Studentafel_1.Lesung.pdf (144 kB, PDF)
-  BR23-173 GdZ Festlegung Schwerpunktfächer.pdf (36 kB, PDF)
-  BR23-174 GdZ Weiterbildung_1.Lesung.pdf (131 kB, PDF)
-  Medienmitteilung SG_Gymnasium der Zukunft.pdf (13 kB, PDF)

Bisherige Beschlüsse Bildungsrat



Alle Beschlüsse des Bildungsrates zum Projekt Gymnasium der Zukunft sind auf der [Projektseite](#) abgelegt.

Die wichtigsten inhaltlichen Wegmarken:

- Start des Schwerpunktfachs und schwerpunktfach-unabhängige Stammklassen (BRB 2020/179 und BRB 2023/49)
- Weiterbildungskonzept (BRB 2022/130)
- Einführung des neuen Fachs «Grundlagen für reflektiertes Denken» (BRB 2023/049 und BRB 2023/084)
- Festlegung des Schwerpunktfachkatalogs (BRB 2023/173)
- Rahmenbedingungen der Weiterbildung (BRB 2023/174)



Gesamtbericht, Kapitel 2

Einleitung und Rahmenbedingungen

- GdZ und WEGM laufen parallel, GdZ ist inhaltlich auf die Neuerungen auf Bundesebene abgestimmt
- WEGM: Vernehmlassung zum Rahmenlehrplan läuft (Fristende: 15.12.2023), Inkraftsetzung des neuen Rahmenlehrplans ist auf August 2024 geplant



Gesamtbericht, Kapitel 3

Bildungsziele

- Zwei übergeordnete Ziele: Allgemeine Studierfähigkeit und vertiefte Gesellschaftsreife
- 17 Axiome (BRB 2020/179), insbesondere:
 - Einheitliche Stundentafel im ganzen Kanton
 - Maturitätsprüfungen weiterhin vor den Sommerferien
 - Stammklassen über die gesamte Ausbildung
 - Dauer der Ausbildung: 4 Jahre
 - zunehmender Wahlanteil im Verlauf der Ausbildung
 - Platz für neue Unterrichtsformen
 - Möglichkeit für individualisierte Präsenz



Gesamtbericht, Kapitel 4

Aufnahmeverfahren

- Bildungsrat hat beschlossen, die Noten der Oberstufe als Bestandteil für den Aufnahmeentscheid zu berücksichtigen
- Vornoten:
 1. Deutsch
 2. Mathematik
 3. Fremdsprachen (Französisch und Englisch)
 4. Natur, Mensch Gesellschaft und Räume (NMG), Zeiten, Gesellschaften (RZG)
- Bestehensnorm: 36 von 48 Notenpunkten



Gesamtbericht, Kapitel 4

Aufnahmeverfahren

- Kritischer Punkt: Braucht es für Schülerinnen und Schüler, welche nicht im erhöhten Niveau unterrichtet werden, einen Korrekturfaktor für die Vornoten?
- Resultat auf Basis der Daten (Auswertung der Prüfungen 2022 und 2023):
 - Von den 30 Schülerinnen und Schülern, welche nicht bestanden haben, hätte niemand nach neuem Verfahren bestanden.
 - Von 4 Schülerinnen und Schülern in der Bandbreite hätte 1 bestanden, 3 nicht.
 - Es braucht keinen Korrekturfaktor.



Gesamtbericht, Kapitel 4

Studentafel

- Neu 141.25 Jahreswochenlektionen (JWL) – statt 143.75
- Reduktionen
 - Deutsch (14 statt 16 JWL)
 - Französisch (11 statt 12 JWL)
 - Englisch (11 statt 12 JWL)
 - Mathematik (14 statt 15 JWL)
 - Biologie, Chemie, Physik (je 6 statt 7 JWL)
 - Geschichte (7 statt 8 JWL)
 - Schwerpunktfach (14 statt 15 JWL)
- neue Angebote bei den kantonalen Obligatorien
 - Interdisziplinäres Wahlpflichtfach (2 JWL)
 - Grundlagen für reflektiertes Denken (1 JWL)
- Abschaffung des Turnfaktors
- Klassenlehrerstunde (1 statt 0.5 JWL)



Gesamtbericht, Kapitel 4

Studentafel

- Studentafel wurde nach der Anhörung vom Herbst 2022 angepasst:
 - Ergänzungsfach wieder auf 4 JWL im 4. Schuljahr reduziert
 - Anpassung bei der Lektionenverteilung bei Deutsch, Französisch, Englisch, Mathematik, Religion/Philosophie, Geschichte (inklusive Politische Bildung), Geografie (inklusive BNE)
 - Stundenkürzungen aufgrund von übergeordneten Zielen beibehalten, z.B.
 - a. grössere Wahlfreiheit für Schülerinnen und Schüler
 - b. neue Fächer und Gefässe
 - c. leichte Reduzierung der Unterrichtszeit
 - d. Entschädigung der Lehrpersonen in neuen Gefässen



Gesamtbericht, Kapitel 4

Studentafel

- Studentafel wurde nach der Anhörung vom Herbst 2022 angepasst:
 - Interdisziplinäres Wahlpflichtfach neu im zweiten und dritten Schuljahr (statt im vierten)
 - a. Platzierung im 2. und 3. SJ
 - b. neu Promotionsfach
 - c. neu zwei unabhängige Kurse: kürzere Dauer, mehr Wahlmöglichkeiten für Schülerinnen und Schüler
 - d. echtes Team-Teaching mit zwei voll bezahlten Lehrpersonen
 - e. schullokales Angebot, Bewilligung durch Schulleitung



Gesamtbericht, Kapitel 4

Studentenafel

Klasse	1	2	3	4	Total		
Pflichtbereich							
Deutsch	4	3	3	4	14		
Französisch	3.25	2	3	3	11.25		
Englisch	3	3	2	3	11		
<i>Fachbereich Sprachen</i>	10.25	8	8	10	36.25	30.92	>27%
Mathematik	5	3	3	3	14		
Biologie	2	2	2		6		
Chemie	2	2	2		6		
Physik		2	2	2	6		
Informatik inkl. ICT	2	2			4		
<i>Fachbereich MINT</i>	11	11	9	5	36	30.70	>27%
Geschichte / polit. Bildung	0	2	2	3	7		
Geografie / BNE	2	2	2	0	6		
Wirtschaft und Recht	2	2			4		
<i>Fachbereich Geistes- und Sozialwissenschaften</i>	4	6	4	3	17	14.50	>12%
Bildnerisches Gestalten und/oder Musik	4	2	2		8		
<i>Fachbereich Kunst</i>	4	2	2		8	6.82	>6%
Wahlbereich							
Schwerpunktfach	2	2	5	5	14		
Ergänzungsfach			0	4	4		
Maturaarbeit			1	1	2		
<i>Wahlbereich</i>	2	2	6	10	20	17.06	>15%
Obligatorium nach MAR							
	31.25	29	29	28	117.25	100.00	
Sport	3	3	3	3	12		
Kantonale Obligatorien							
Interdisziplinäres Wahlpflichtfach (Infach)		2	2	0	4		
zur Verfügung Schule					0		
Religion oder Philosophie		1	2		3		
Grundlagen für reflektiertes Denken		1			1		
Informatik					0		
ICT-Anwendungen					0		
Klassenlehrerstunde	1	1	1	1	4		
Total	35.25	37	37	32	141.25		





Gesamtbericht, Kapitel 5

Unterricht: Flexible Lernformate

- Rückmeldungen aus der Anhörung vom Herbst 2022:
 - Die hohe Zahl der flexiblen Lernformate führte zu massiven Bedenken seitens Stundenplanenden (Räume, Verfügbarkeiten LP) und Lehrpersonen (Organisation Kinderbetreuung, Organisation Aus- und Weiterbildung, Überforderung LP und Schülerinnen und Schüler)
 - Fächer mit nur 2 Wochenlektionen seien ungeeignet
 - einzelne Fächer wünschten aus didaktischen Gründen eine neue Platzierung
 - Setzung des Formates in der Probezeit sei problematisch
- Reduktion der Gefässe um 50 Prozent auf 5 Halbtage
- Neuverteilung auf die SJ 2 bis 4 (1. SJ ausgenommen)
- Fächer mit nur 2 Wochenlektionen ausgenommen



Gesamtbericht, Kapitel 5

Unterricht: Flexible Lernformate

Die Lektionendotation 1 entspricht einem Halbttag während 9 Wochen.
Die Lektionendotation 2 entspricht einem Halbttag während 18 Wochen.

Schuljahr	Fach	Lekt.
2	Grundlagen für reflektiertes Denken	1
	Interdisziplinäres Wahlpflichtfach I (bevorzugt im 2. Semester)	2
	Englisch	1
3	Maturaarbeit	1
	Interdisziplinäres Wahlpflichtfach II (bevorzugt im 1. Semester)	2
	Schwerpunktfach	2
	Mathematik	1
	Deutsch	1
4	Maturaarbeit	1
	Deutsch	1
	Französisch	1
	Geschichte/politische Bildung	1
	Ergänzungsfach	2



Gesamtbericht, Kapitel 5

Unterricht: Interdisziplinarität

- Einsatz von interdisziplinären Ansätzen ist in allen Jahrgangsstufen gewünscht
- zusätzlich gibt es zwei *promotionswirksame* interdisziplinäre Wahlpflichtfächer (jeweils 4 Semesterwochenlektionen im Rahmen des flexiblen Lehrformats)
 - sämtliche Lehrpersonen und Fächer können sich dafür bewerben
 - Unterricht findet fächerübergreifend und im Team-Teaching statt
 - beide beteiligten Lehrpersonen werden vollständig entlohnt



Gesamtbericht, Kapitel 6

Finanzen

- in der Summe weitgehend kostenneutral
- aufwandmindernde Faktoren:
 - reduzierte Anzahl JWL in der Gesamtschau
 - Wegfall der mündlichen Aufnahmeprüfungen
- aufwanderhöhende Faktoren:
 - Erhöhung der Klassenlehrerstunde
 - voller Lohn von zwei LP im interdisziplinären Wahlpflichtfach
 - Wegfall der Pflicht zum Referatesystem
 - Zweitkorrektur Maturaarbeit
 - Abschaffung Turnfaktor
- kostenneutrale Faktoren
 - Aus- und Weiterbildung (FORMI, Sem)
 - Neuverteilung der Immersions-Zusatzlektion



Fragen?



Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme!

